

Dr Aktiv



 **Unterhaltungsabend-Theater**

 **Sommer-Rückblick**

 **Trainingsdaten / Tätigkeiten**

 **Männerriege / Frauenturnverein**

**peyer
bern**

**peyer
bern**



peyer bern - Umzüge und Transporte AG

Adrian Röthlisberger / 079 333 97 37 / adrian.roethlisberger@peyerbern.ch /

**«Für Sie und Ihre Anliegen
nehmen wir uns gerne Zeit»**

Janina Jörg
Kundenberaterin
032 665 06 26
janina.joerg@bekb.ch

Michael Winter
Kundenberater
032 665 51 66
michael.winter@bekb.ch

Marco Schneider
Niederlassungsleiter
032 665 06 25
marco.schneider@bekb.ch

Unterdorfstrasse 7, 3427 Utzenstorf



B E K B | B C B E

Erscheint zweimal jährlich

39. Jahrgang Nr. 76
Auflage 1'400 Exemplare

November 2011

Redaktorenteam

Matthias Klopfenstein
Dorfmat 10
3315 Bätterkinden
032 665 51 34
matthias.klopfenstein@bluewin.ch

Adrian Röthlisberger
Buchhofstrasse 1
3308 Grafenried
079 410 14 30

Kontaktpersonen der Vereine:

Präsident Turnverein

Marco Schneider
Mühlegasse 13
3315 Bätterkinden
Tel. 079 290 03 76

Vizepräsident Turnverein

Christian Pfeuti
Tel. 079 505 66 08
Stephan Siegenthaler
Tel. 079 744 98 24

Jugendriege

Stephan Siegenthaler
Tellstrasse 8
3315 Bätterkinden
Tel. 079 744 98 24

Mädchenriege

Barbara Lanz
Buuchi 8
3306 Etzelkofen
Tel. 079 748 48 61

ELKI

Susanne Wüthrich
Tel. 032 665 05 55

KITU

Stephanie Röösl
Tel. 079 364 19 15

Männerriege

Eduard Achermann
Weidenweg 22
3315 Bätterkinden
Tel. 032 662 28 32

Frauenturnverein

Kathrin Mellenberger
Margritenweg 12
3315 Bätterkinden
Tel. 032 665 37 30

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 18. März 2012

WOHNATELIER

René Christen

Kastanienweg 2
3315 Bätterkinden
Tel. + Fax 032 665 11 40
Natel 079 432 95 18

Insektenschutz
Sonnenschutz
Polstern
Bodenbeläge:
Teppich, PVC
Parkett, Kork,
Laminat
Möbel
Vorhänge
Bettwaren



Sandra und Andreas Iff
Solothurnstrasse 3
3315 Bätterkinden

Tel. 032 665 47 76

DIE FLORISTEN

Coiffure Ämme
Damen, Herren und Kinder

Petra Marti-Schneider

Landshutstrasse 45, 3427 Utzenstorf, 032 665 22 90

 **www.hunziker haus.ch**

Leerer Zolisteil zu Hause

Telefon 032/665 35 90 Fax 032/665 35 92
Natel 079/712 55 44 Email info@hunkeraus.ch
WwSL Nr. 253 695

Architektbüro Hunziker
Solothurnstrasse 34
3315 Bätterkinden

Ihr Partner für Umbau Neubau Renovationen

Liebe Leserinnen, Liebe Leser

Was sind die drei hervorragenden Dinge im TVB im Jahr 2011.

Ja, zum einen sicherlich das Trainingslager in Oberstaufen. Im Trainingslager bei einem Weltklassefußballer wie Karl Heinz Riedle, das kann ja nur Erfolg bringen. In Oberstaufen wurde, unter unserer Oberturnerin Nicole Reich und unserem Oberturner Reto Knuchel und ihrem Team am turnerischen gefeilt und gearbeitet. Ebenso wurden Generationen verbunden und dies erscheint mir heutzutage genau so wichtig. Die Altersspanne reichte von 17 Jahren bis 72 Jahre. Und sogar das Singbüchlein wurde wieder ein Mal hervorgehoben und es wurde von allen inbrünstig mitgesungen.

Das Zweite war die Neueinkleidung mit Trainer, T-Shirt und Ausgänger-Jacke. So erscheint der TVB wieder in einem einheitlichem Outfit. Sehr speziell ist an diesen Kleidern, dass diese auf Bätterkinden zugeschnitten sind, d.h. die Farben von Bätterkinden sind enthalten, das Wappen von Bätterkinden und sogar die Postleitzahl und damit niemand den Trainer verwechselt wurden alle Teile gleich mit dem Namen versehen. Und da er eine Spezialanfertigung war, wird am

nächsten Turnfest nicht schon der erste andere Turnverein im gleichen Trainer daherkommen.

Und das Dritte? Ach ja so! Hurra, der Herbst ist da! Und wenn es Herbst wird, so ist es bald Zeit für die Theattoria und den den Unterhaltungsabend. Dieses Jahr ist wieder „Tschì Tschu“ Beat Widmer, mit seiner Theatercrew am Werk. Und das Werk, dass sie zum Besten bringen heisst: Tigerfalle!

Sind wir doch gespannt, was auf uns zukommt, im Theaterbereich und auch im kulinarischem. Im kulinarischen Bereich am ersten Wochenende ist wieder das Zusammenspiel von Theater vom TVB und Gaumenschmaus von der Trattoria Leone von Rolf Gut angesagt. Ich denke die Theattoria ist eine eigentliche Erfolgsgeschichte, ist doch beim Schreiben dieser Zeilen der Samstagabend bereits ausverkauft.

Liebe Leserinnen und Leser, wir, die Redaktion, wünschen beim Lesen des "Dr Aktiv" viel Vergnügen einige ruhige Momente und ab und zu einem Schmunzeln.

Adrian Röthlisberger

Titelbild: Der TVB im neuen Gewand



trattoria leone
—◆—

Theattoria

Freitag, 18. November 2011
Samstag, 19. *bereits Ausverkauft*

18.15 Uhr (Gala-Diner, CHF 68.-)
Reservation 079 848 02 74 oder
Per E-Mail: theattoria@gmx.ch

Theaterabend

Freitag, 25. November 2011
Samstag, 26. November 2011

20.00 Uhr (Eintritt CHF 15.-/10.-)
Festwirtschaft ab 18.30 Uhr
Vorverkauf ab 1. Nov 2011: Max Schär, Schuhe & Sport
Landshutstrasse 11, 3315 Bätterkinden
032 665 37 19

TV-Bar
Jeweils Freitag und Samstag ab 21.00 Uhr

Saalanlage Bätterkinden

Weitere Infos unter www.tvb.ch

Theater „Tigerfalle“

Gauner-Komödie in 3 Akten

Von Hans Gmür
Regie Beat Widmer

Ist Astrid de Wanzenried die international gesuchte Hochstaplerin und Bildfälscherin Tiger-Lilly. Ihr Butler Henry hat jedenfalls Verdacht geschöpft und avisiert die Polizei. Wachtmeister Grimm hofft, sie in flagranti ertappen zu können, beim Versuch nämlich, mit ihrer bildhübschen Komplizin einem ebenso vermögenden wie naiven Kunstfreund einen gefälschten Gauguin andrehen zu können. Mit Hilfe eines versteckten Mikrophons hofft man, sie überführen zu können.



Cornelia Knuchel
als
Astrid de Wanzenried



Fritz Scheidegger
als
Henry der Butler



Hans Hubler
als
Wachtmeister Grimm



Nicole Reich
als
Evelyn Specht



Matthias Klopfenstein
als
Karl Ulrich Metzger



SÜTTER
Schmiede GmbH

**Schmiede / Metallbau
Hufbeschlag
Land- und Gartenmaschinen
Sanitäre Installationen**

Schmiedegasse 10, 3315 Bätterkinden
Tel. 032 665 41 28, Fax 032 665 11 34

Heisser Speckstein

**Nicht Neu aber Neu im Sterne
Bätterkinden**



**Entrecôte und Filet
Ross, Rind
und Lammrückenfilet**

dazu servieren wir Ihnen
verschiedene Saucen und Beilagen

Gasthaus Sternen, Familie Sidran-Nenniger, 3315 Bätterkinden

Tel. 032 665 40 20 Mail: sternen-ch@bluewin.ch www.gastrosurf.ch

Turnfahrt und Amtsmusiktag in Bätterkinden

Turnfahrt unterer Verbandsteil des TBOE , 2. Juni 2011 und Amtsmusiktag des Verbandes Amt Fraubrunnen, 3. + 4. Juni 2011

Wie jedes Jahr zur Auffahrt standen wir in den Vorbereitungen für die Teilnahme an die Turnfahrt, EBEN NICHT! Dieses Jahr war der Turnverein Bätterkinden der Organisator. Wie für jeden Anlass sahen wir uns für einen geeigneten Standort um, EBEN NICHT!

Der Zufall wollte es, dass die „harmonie bätterkinden“ am 3. + 4. Juni ihren Amtsmusiktag durchführen wollten. Wie für jede Zusammenarbeit startete ein langer Findungsprozess, EBEN NICHT! Zwei Telefongespräche und eine Sitzung später waren sich die „Harmonie“ und der Turnverein einig, diese Anlässe am selben Ort und gemeinsam durchzuführen.

Wie für jedes Fest wurden umfangreiche Zeltbauten geplant, EBEN NICHT! In und um die Landi Landshut Bätterkinden wurde uns ein ideales Festgelände zur Verfügung gestellt. Wie für jeden Anlass wurde auch für die

Turnfahrt ein OK mit allen Chargen zusammengestellt, EBEN NICHT! Die vier Nasen Rögu, Chrigu und 2x Ädu haben den Anlass ohne Protokoll und ohne Marathonsitzung an vier Abenden „uf e Schlitte bracht“.

Wie bei jedem Fest war wunderschönes und superwarmes Wetter, EBEN NICHT! „Gschiffet hets u Bise isch gange“.

Wie bei jeder Turnfahrt trafen die Teilnehmer aus den anderen Turnvereinen nach 10 Uhr ein, EBEN SCHON! Manche Dinge bleiben wie sie sind. Wie bei jeder Turnfahrt konnten wir auch in Bätterkinden Persönlichkeiten begrüßen, EBEN SCHON! Für einmal kam der Namen Beat Linder (Gemeindepräsident Bätterkinden) nach dem Namen Christoph Neuhaus(Regierungsrat).

Wie bei jeder Turnfahrt fand der Festakt mit einem Gottesdienst, musikalischer Umrahmung und Ansprachen statt, EBEN SCHON! Besten Dank an die kurzen Referate, die Predigt von Stefan Affolter und die Musikstücke der „harmonie“.

Turnfahrt

Wie an jeder Turnfahrt horchten alle aufmerksam Gottes Wort, EBEN NICHT! Zog es doch die jüngere Generation vor, in der Bar Andacht zu halten und geweihtes Bier zu trinken. Wie immer bei einem Anlass des Turnvereins war die Stimmung naja, EBEN NICHT! Wir lassen uns doch nicht von Regen und Bise die Festlaune nehmen.

Wie zu erwarten war, war die Infrastruktur und die Mithilfe der „harmonie“ nicht ganz gratis ;-), EBEN NICHT! Nein im Ernst, in der Zusammenarbeitsvereinbarung zwischen der „harmonie“ und des Turnvereins, wurde abgemacht, dass wir am Amtsmusiktag als Gegenleistung für die Infrastruktur die Bierschwemme führen. Wie vermutet, war die Bier-

schwemme am überlaufen, EBEN NICHT! Aber im Bierwagen vor der Halle ist das Bier in Strömen gelaufen. Wie toll für uns Turner, Musikanten können auch tolle und schöne Feste feiern, EBEN SCHON! „Die Cheibe chöi öppis“.

Wie was? Wie wer?

Ohne wie und aber, haben wir gemeinsam mit der „harmonie“ zwei tolle, fägige, schöne, erfolgreiche Anlässe durchgeführt.

Dialog zwischen den Schreiberlingen:

ÄduR: Du Ädu, wie wöimer Danke säge?

ÄduH: Wie äch, wie gäng dank! Oder äbe nid!

ÄduH+ÄduR(gemeinsam): MERCI VIU MAU A AUI!

Amen

Activ Lifestyle



Wasserdicht, Top-Passform,
für Reise und Freizeit und Nordic-Walking
Mod. S-Cope GTX Lady

LOWA

...simply more

**m&e
schär**

Schuhe + Sport

Koppigen und
Bätterkinder

www.schaer-schuhe.ch

TV Bar und mehr

Bätterkinder feiert sein 750 jähriges Jubiläum, klar das der Turnverein sich diesen einmaligen Anlass nicht entgehen lässt und zünftig mithilft. Eigentlich wollten wir dieses Mal etwas ganz anderes machen, irgendein gemütliches Stübli oder etwas in die Richtung. Zusammen mit dem OK hat man sich aber dann doch auf die Durchführung einer Bar entschieden.



Soweit so gut, eine Bar sollte es werden, und was für eine! Im Wagenshopf der Familie Joggi, 12 x 18m =216m², plus der ganze Vorplatz und zusätzlich eine Grillstelle! Dazu das ganze komplett offen und mit einem Boden aus faust-grossem Schlacke-Material. Klar, dass wir dies nicht so sein lassen konnten, was Stephu auch gleich

auf eine glorreiche Idee brachte: eine Strand-Bar mit Sand am Boden, Palmen und alles was dazu gehört sollte es werden.



So haben wir es dann auch gemacht. Bereits eine Woche vor dem Fest begannen wir mit den Aufbauarbeiten. Es wurden insgesamt 10m³ Kies und darüber 5m³ Sand verteilt um ein richtiges Strand-feeling zu erhalten. Auch eine über 80m² grosse Plane wurde wie ein Vorhang montiert, um bei gutem Wetter die Bar über die ganze Länge öffnen zu können. Dazu kamen diverse Palmen, Strohdächer über der Bar, Gummiboot an der Wand usw. Auch durfte eine Bühne nicht fehlen, wurden doch vom OK insgesamt drei super Bands organisiert.

Dorffest 750+



Und dann konnte es endlich losgehen. Die Kühlschränke wurden gefüllt, Soundcheck durchgeführt, die Grillstelle angefeuert, und die Cervelats und Nüssli bereitgestellt. Und wie es losging! Dank dem schönen warmen Wetter und vor allem den super Bands („die Bääänd“ und „Booth Hooch“) wurden wir regelrecht überfahren vor lauter Andrang.

Wir hatten uns auf viele Leute eingestellt, aber mit so viel Andrang hatten wir dann doch nicht gerechnet. An dieser Stelle recht herzlichen Dank allen unermüdlchen Helfern für den super Einsatz!

Auch am Samstag herrschte reger Betrieb am TVB-Beach. Diesmal sorgte Jackie Leuenberger für die musikalische Stimmung bei uns auf der Bühne. Das Wetter war nicht mehr ganz so perfekt, ja zeitweise wurde es sogar recht stürmisch, was sich dann aber zum Glück nur von kurzer Dauer war. So konnten wir sogar etwas später wieder unsere beliebte Grillstelle anfeuern und den tollen Abend bei einer selber gebrätelten Cervelat und einem Bier ausklingen lassen.



Dorffest 750+

Der Rest ist schnell erzählt: am Sonntag und Montag wurde alles wieder flux abgebaut und ver-räumt. Und schon war das Dorffest auch schon wieder Geschichte. Anstrengend war's, aber auch wunderschön! Viele tolle Erinnerungen werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. Besonders auch die tolle Zusammenarbeit unter den Vereinen war genial! Überall wurde spontan den anderen Vereinen ausgeholfen wenn Not am Mann war.

Merci Flames, Männerriege, Musik, Pfadi und allen anderen! Vielen Dank allen Mitgliedern des



TVB für Euren super Einsatz vor, während, und nach dem Fest, ohne Euch wäre das alles nicht möglich gewesen! Wir freuen uns bereits aufs nächste Mal! ;-)

Cheesu



1. Mannschaft NLB

1. Runde in Erschwil

Nach zwei guten Vorbereitungsturnieren in Schönbühl und Pieterlen, jeweils der zweite Schlussrang, starten wir am 7. Mai 2011 unsere Sommersaison in Erschwil. Wir starteten die Saison gegen Illnau-Volketswil. Gegen diese Mannschaft spielten wir schön öfters, auch in der Saisonvorbereitung. Illnau-Volketswil erwischte den viel besseren Start in die Partie. Bis zur Pause konnten sie 6 zu 2 davon ziehen. Dies war sicher nicht ein Auftakt nach Wunsch für uns. In der zweiten Hälfte konnten wir eine Reaktion zeigen und mit einer Top defensiv Leistung, aus dem Rückstand, bis am Schluss ein 7:6 Vorsprung erkämpfen. Das erste Spiel zeigte uns, wie knapp die ganze Saison sein wird. Es wird viel mehr über den Kampf gehen als auch schon. Im zweiten Match gegen Fraubrunnen fanden wir nie richtig ins Spiel. Was in der zweiten Hälfte des vorgängigen Matches funktionierte ging nicht mehr. Zu viele Unkonzentriertheiten und Fehler machten uns das Leben schwer. Fraubrunnen wusste dies zu nutzen. Das Spiel ist eigentlich kurz erzählt. Wir fanden nie zu unse-

rem Spiel, Fraubrunnen nützte dies gekonnt aus. Im letzten Match des Tages trafen wir noch auf den Absteiger aus der NLA vom letzten Jahr. Mit einem Sieg gegen Will konnten wir unser Tagesziel von 4 Punkten erreichen. Wir starteten sehr gut in das Spiel und waren zwischenzeitlich mit vier Körben vorne. Leider schlichen sich mit zunehmender Müdigkeit auch immer mehr Fehler ein. Am Schluss konnten wir wie bereits erwähnt 7:6 gewinnen. Der Auftakt in die Sommersaison ist uns geglückt. Wir dürfen mit diesen vier Punkten mehr als zufrieden sein. Wenn man auf die Spiele zurück schaut hätten es auch 0 Punkte sein können. Doch was zählt sind die vier Punkte.

2. Runde in Neuhausen

An die zweite Runde in Neuhausen, konnten wir nur gerade Mal auf sechs Spieler zurückgreifen, welche auch schon in der 1. Runde gespielt hatten. Somit mussten wir uns auch zuerst wieder finden. Im ersten Spiel gegen Zihlschlacht kam Adrian Siegenthaler zu seinem Nationalligadebüt. Es war ein umkämpftes Spiel bei dem wir rasch mit zwei zu null in Rücklage

gerieten. Wir konnten den Rückstand jedoch bei diesen zwei Körben behalten. In der Pause lagen wir mit zwei Zählern zurück. Wir konnten in der zweiten Hälfte das Ganze drehen und aus vor allem auf eine starke Defensivleistung verlassen. Als wir 3 Minuten vor Schluss mit einem Korb in Führung gingen, liessen wir uns den Sieg nicht mehr nehmen. In der letzten Minute konnte man mit 6:4 in Führung gehen mussten im Gegenzug noch ein Korb hinnehmen. Der Sieg war uns jedoch nicht mehr zu nehmen. Im zweiten Match gegen Büsserach-Erschwil gerieten wir wieder rasch mit zwei Körben in Rückstand. Diesen Rückstand konnten wir bis zum Ende des Spiels leider nicht mehr

aufholen und vergaben dieses Spiel mit 10:9. Auch hier können wir jedoch ein Nationalligadebüt von Simon Gast bekannt geben. Im dritten Match, mittlerweile hat es begonnen zu regnen, mussten wir wie bereits fünf Mal in dieser Saison wieder einem Rückstand hinter her rennen. Durch den Regen wurde das Spiel sehr zerfahren. Wir gingen mit einem Rückstand in die zweite Halbzeit. Dort konnten wir unsere Chancen sehr gut nutzen und machten über das Ganze gesehen weniger Fehler mit dem nassen Ball. Durch dies konnten wir aufschliessen und zurück ins Spiel kommen. Am Schluss kam nochmals Spannung auf. Das Spiel wurde zweimal durch Unterbrüche von unserer

Herzlichen Dank allen Inserenten für Ihre Beiträge !!!



Die Mitglieder werden gebeten, diese nach Möglichkeit zu berücksichtigen.

Die Redaktion



Dorfschryneri Bätterkinden GmbH

Schachenstrasse 7
3315 Bätterkinden
Telefon 032 665 38 55
Telefax 032 665 38 69
E-Mail: dorfschryneri@blauwin.ch
www.dorfschryneri.ch

Innenusbau
Fenster

Türen

Küchen

Schränke

Möbel

Porzellan

Glasarbeiten
Reparaturen



dorf drogerie
bätterkinden

www.fellers/drogerie/
Landshutstr.10
3315 Bätterkinden
Tel: 032 665 40 36
Fax: 032 665 44 11
E-Mail: drogerie@fellers.ch

Ihre Drogerie für
gesunde Ernährung
und
Fitness

Wir freuen uns auf Sie

Aeschlimann

Sanitär

Handwerk Technik Kreativität

Lorraineweg 10, 3315 Bätterkinden, Tel. 032 633 21 50, Fax 032 633 21 34

Seite um eine Minuten verlängert. Man gab dem Gegner unnötig Zeit, dass Spiel noch auszugleichen oder zu drehen. Am Schluss konnten wir doch noch mit einem Korb mehr gewinnen. Das Tagesziel von vier Punkten konnte wieder erreicht werden.

3. Runde in Pieterlen

Die dritte Runde in Pieterlen trafen wir im ersten Match auf Meltingen. Auch in dieses Spiel starteten wir mit einem Rückstand. Wir konnten den Rückstand jedoch immer bei einem oder zwei Körben halten. Wir hatten Mühe in Spiel zu kommen und unser Spiel zu finden. In der Pause war uns klar, dass wir dieses Spiel nur über den Kampf gewinnen können. Am Schluss konnten wir mit einem Korb Vorsprung vom Platz gehen und die ersten zwei Punkte trotz eher schwachem Spiel nach Hause bringen. Im zweiten Spiel trafen wir auf Oberdorf-Rüttenen welche uns bestens Bekannt sind. In der ersten Halbzeit hatten wir Oberdorf im Griff wir waren zur Pause 8:3 in Führung. Teils konnten wir sehr schöne Angriffe mit einem Korberfolg abschliessen. Wie aber schon oft, kam es nach der Pause zu einem Einbruch. Wir waren wie gelähmt und weit von der Leistung der ersten Halbzeit entfernt. Oberdorf kam immer nä-

her und wir mussten auch noch mit einem Platzverweis zurecht kommen. Schlussendlich konnten wir wieder einen knappen Sieg mit 10:9 feiern und hatten bereits unser Tagesziel von vier Punkten erreicht. Im letzten Spiel des Tages trafen wir auf den Aufsteiger von Bözberg. Wir kannten diese Mannschaft nur sehr schlecht, da wir noch nie gegen sie gespielt haben. Leider fanden wir im ganzen Spiel nie unseren Rhythmus und konnten den Aufsteiger nie wirklich in Bedrängnis bringen. Zur Pause waren wir mit zwei Körben im Hintertreffen. Es gelang und auch nicht dies im zweiten Abschnitt zu ändern. Zu viele Fehler und Unkonzentriertheiten kosteten und den Sieg. So verloren wir dann auch deutlich mit 10:7.

Fazit der letzten Runde: Trotz nur einer guten Halbzeit (gegen Oberdorf) weitere 4 Punkte erspielt. Tagesziel erreicht, Zusatzpunkte mit einer schwachen Leistung verspielt. Nach der Vorrunde kann man sagen, wir haben die Beste Defensive, wir haben aber auch die schwächste Offensive. Nun gilt es den Sommer durch, das Manko mit der Treffsicherheit zu korrigieren und in der Defensive nicht nach zulassen. Ein Blick auf die Tabelle verrät uns, dass alles noch möglich ist!

Rangliste nach Vorrunde

1. Bätterkinden BE	67:68	-1	12 Punkte
2. Zihlschlacht TG	89:79	+10	12 Punkte
3. Fraubrunnen BE	87:77	+10	11 Punkte
4. Neukirch-Roggwil TG	85:81	+4	11 Punkte
5. Bözberg AG	76:69	+7	10 Punkte
6. Oberdorf/Rüttenen SO	97:89	+8	9 Punkte
7. Büsserach-Erschwil SO	78:89	-11	9 Punkte
8. Illnau-Volketswil ZH	86:91	-5	6 Punkte
9. Meltingen SO	82:91	-9	6 Punkte
10. Wil ZH	68:81	-13	4 Punkte

Die Rückrunde wurde mit dem entsprechenden Ziel angegangen, unsere Saison mit einem Medailenplatz abzuschliessen. Wir wussten das dies nicht ganz einfach ist, da wir doch etliche Spiele nur knapp gewonnen haben und uns in der Rückrunde ein wichtiger Spieler fehlte.

4. Runde in Gipf-Oberfrick

In der vierten Runde ging es auf Gipf-Oberfrick. Im ersten Spiel gegen Illnau-Volketswil konnten wir trotz hartem Kampf nicht über ein Unentschieden hinaus. Die vielen vergebenen 100%igen wurden uns zum Verhängnis. Im zweiten Spiel gegen Fraubrunnen hatten wir aus der ersten Runde noch eine Revanche offen. Gegen Fraubrunnen als fast Nachbardorf

hat es immer einen Hauch von Derbystimmung. Die Chancenauswertung in diesem Spiel konnte deutlich verbessert werden. Trotz immer noch vielen vergebenen Chancen konnten wir das Spiel glücklich mit 9:10 gewinnen und unseren ersten Sieg in der Rückrunde einfahren.

Im dritten Spiel des Tages trafen wir auf den letzten der Vorrunde. Wir konnten auch in diesem Spiel nicht wirklich unsere Leistung abrufen, was schliesslich nach 40 Minuten mit einem weiteren Unentschieden am heutigen Tag endete. Die vier Punkte welche wir pro Runde erreichen wollten, haben wir geholt, jedoch die Chance ausgelassen eine perfekte Runde hinzulegen.

5. Runde in Bätterkinden

Die Heimrunde stuften wir als die schwierigste Runde ein. Mit dem aktuellen Leader Zihlschlacht bekamen es wir gleich im ersten Spiel zu tun. Bei grosser Hitze ging das Spiel mit 7:10 verloren. Nicht nur die Enttäuschung der Supporter war gross, sondern auch die Enttäuschung der Mannschaft war nicht gerade die beste Motivation welche wir für die nächsten Spiele gegen Büsserach und Neukirch-Roggwil hatten. Gegen Büsserach-Erschwil kamen wir nicht über ein 8:8 hinaus. Was rückblickend sehr schlecht ist, gegen einen Absteiger in der Saison nur 1 von möglichen 4 Punkten zu buchen.

Im letzten Spiel ging es nun darum, unserem Rundenziel von vier Punkte so nah als möglich zu kommen, nämlich mit einem Sieg. Gegen Neukirch-Roggwil gibt es immer sehr harte Spiele wie auch dieses Mal. In der Defensive kam unsere körperliche Unterlegenheit deutlich zum Vorschein und auch unsere Chancenauswertung war nicht optimal. So mussten wir das zweite Mal an diesem Tag eine Niederlage einstecken. Mit diesem einen Punkt aus der Heimrunde konnten wir nicht zufrieden sein. Wir fielen auf den vierten Rang zurück. Das einzig positive an die-

sem Tag war, dass wir nicht mehr absteigen konnten.

6. Runde in Langenthal

Die Schlussrunde stand klar im Zeichen von einer Medaille. Mit vier Punkten,- war auch wie die ganze Saison -heute das Ziel, würden wir dies wohl schaffen, da die Mannschaften vor uns noch gegeneinander spielten. Im ersten Spiel gegen Meltingen hatten wir eine Mannschaft, welche noch gegen den Abstieg kämpfen musste. Wir führten kurz nach der Halbzeit mit zwei Körben, konnten dies durch eigenes Unvermögen nicht über die Zeit retten. So endete das Spiel mit 9:9.

Im zweiten Spiel gegen Oberdorf-Rüttenen mussten wir kurz vor der Pause eine rote Karte hinnehmen. Zur Pause lagen wir mit drei Treffern im Rückstand. Durch eine kämpferische Mannschaftsleistung und endlich einer guten Chancenauswertung konnten wir in der zweiten Hälfte das Spiel noch drehen und ein 10:10 herausspielen. Im letzten Match gegen Bözberg ging es um recht viel. Gewinnen wir den Match, so ist Bözberg vierter, wir dritter und Neuenkirch-Roggwil steigt zusammen mit Zihlschlacht auf. Verlieren wir, werden wir vierter oder fünfter, gibt es ein Unentschieden

werden wir dritter oder vierter. Die Ausgangslage war vor diesem Match sehr gross. Gegen Bözberg hatten wir zudem noch eine Rechnung offen, da wir in der Vorrunde verloren hatten. Das Spiel war über die ganze Zeit recht ausgeglichen. Leider konnten wir nie einen Vorsprung rausholen und waren über das ganze Spiel hinweg im Hintertreffen. So mussten wir auch in diesem Spiel in der zweiten Hälfte einem Rückstand hinterher rennen. Was uns glückte! 15 Sekunden vor Schluss

konnten wir den Ausgleichstreffer erzielen. Das Spiel endete mit 10:10.

Unser Ziel nicht in den Abstiegs-kampf zu kommen haben wir erreicht. Jedoch sind wir uns in dieser Saison leider zu oft selber im Weg gestanden noch den einten oder anderen Punkt nach Hause mit zu nehmen. Wir bedanken uns bei allen, die uns in irgendwelcher Art unterstützen. Wir sehen uns in der Saison 2012/2013.

Schluss-Rangliste Nationalliga B

1. Zihlschlacht TG	196:152	+44	26 Punkte
2. Bözberg AG	176:160	+6	22 Punkte
3. Neuchirch-Roggwil TG	178:178	0	21 Punkte
4. Fraubrunnen BE	171:147	+24	20 Punkte
5. Bätterkinden BE	148:153	-5	20 Punkte
6. Oberdorf/Rüttenen SO	178:173	+5	15 Punkte
7. Illnau-Volketswil ZH	180:181	-1	15 Punkte
8. Meltingen SO	160:177	-17	15 Punkte
9. Büsserach-Erschwil SO	153:171	-28	13 Punkte
10. Will ZH	152:180	-28	13 Punkte

Auf nach Oberstaufen D

Top motiviert warteten die 44 Turnerinnen und Turner am Donnerstag 9.6.2011 auf die Abfahrt ins Trainingslager nach Oberstaufen (D). Vier Stunden sollte die Carfahrt dauern, jedoch nicht ganz für alle angenehm.

Am frühen Abend, mitten im Regen angekommen, sangen wir vor unserem Hotel „Evviva“ das Turnerlied und wurden von den Gastgebern ihrerseits freundlich empfangen. Einige guckten bereits mit glänzenden Augen in Richtung Festhütte, in welcher am gleichen Wochenende ein Musikfest stattfand.

Abends, nach dem Essen wurden wir in 4 Teams eingeteilt, mit denen wir eine Meisterschaft zu bestreiten hatten. Dauerhafter Regen liess die Pläne etwas durcheinander bringen und so stand statt Foto- OL, Gesangs- Wettbewerb auf dem Abendprogramm. Jedes der 4 Teams hatte die Aufgabe zwei Lieder auszusuchen und bis Sonntag eine Darbietung zu gestalten. Ob schauspielerisch zu unterstreichen oder den Text abzuändern, war uns überlassen. Das morgendliche Training starte-



te mit einer einfachen Team Aerobic Choreographie und verlief in die verschiedenen Disziplinen wie Allround, Team Aerobic und Schleuderball. Nachmittags standen die Mannschaftsspiele Unihockey und Volley auf dem Plan. Unser Team Aerobic- Team übte fleissig für das kommende Turnfest.

Zum Ausklingen machten wir uns auf den Weg ins Aquaria. Ob Sprungbrett, „Rundherum- Becken“, Sprudelbad oder Rutschbahn, es war für alle etwas dabei.

Trainingslager

Den Abend verbrachten die Meisten in der Festhütte, welche sich ach so praktisch nur ca. 200m neben unserem Hotel befand.



Gefeiert wurde bis spät in die Nacht. Dementsprechend klein waren dann die Augen beim Frühstück. Doch feiern hin oder her, war nicht bei allen der Grund für wenig Schlaf. Ob unglücklich eingeteilte Zimmerpartner oder kurze Nacht durch ein Missgeschick, wie etwa dieses von T.*, welchem unglücklicherweise mitten in der Nacht sein Entwässerungsorgan etwas zu fest drückte, er die falsche Tür erwischte und plötzlich, hellwach, vor verschlossener Tür stand... sein Turnerkollege mit tiefem Schlaf, nicht erwachen wollte und nur noch eines half: Telefonterror! Der Rest ist Geschichte. Zum Frühstück sass auch er pünktlich am Tisch, so als wäre nichts geschehen. Doch einen Turner täuscht man nicht.

Trotz kurzen Nächten ging es zum Aufwärmen mit einem Footing (leichtes joggen) weiter, zum Unmut aller bereits an Muskelkater erkrankten. Dank dem ewigen Regen kamen wir leicht durchnässt in die Turnhalle, wo wir Korbball und Fussball spielten.

Worauf sich alle freuten, war der Kletterpark den wir am Nachmittag besuchten. Der Kletterpark-Instruktor kannte uns bereits aus der Festhütte, wir hatten wohl Eindruck hinterlassen... oder ob es an unseren schönen, neuen Vereinstrainern lag...? Jedenfalls machte es Spass rum zu klettern oder von Baum zu Baum zu sausen.



Das Nachtessen mit anschließendem Feiern fand in der Festhütte statt. Sonntagmorgen liesen wir es langsam mit Badminton, Allround, Schleuderball oder

Trainingslager

eben Team Aerobic angehen. Anschliessend standen alle Trainingslager-Teilnehmenden für die Team-Meisterschaft in der Turnhalle. Wir hatten in den Teams verschiedene Geschicklichkeitsübungen zu bestreiten.



Nach der Meisterschaft machten wir noch eine Team-Olympiade mit diversen Stafetten und kniffligen Aufgaben. Die letzte Meisterschaft, das Singen, war am Abend

nach dem Essen. Es waren sehr unterhaltsame Darbietungen, Lieder mit abgeändertem Text und Schnitzelbänke (T.* war ein armer Kerl) dabei. So war es ein lustiger, gemütlicher Abschluss mit Rangverkündigung.

Am letzten Tag konnten wir unser Programm selber bestimmen. Manche besuchten nochmals das Aquaria, einige traf man in der Turnhalle an und zwei- drei Personen gönnten sich eine Massage. Alles in allem war es ein gelungenes und abwechslungsreiches Trainingslager, welches das Kennenlernen und den Zusammenhalt untereinander förderte.

(* Name der Redaktion bekannt)



Tätigkeitsprogramm

18.+19.	November 2011	Theattoria
25.+26.	November 2011	Theatervorstellung (U-Abend)
2.	Dezember 2011	VM Bowling
10.	Dezember 2011	Korbballturnier Arbon TG
6.	Januar 2012	Neujahrshöck
7.	Januar 2012	Korbball Neujahrsturnier Turnhalle Bätterkinden
20.	Januar 2012	VM Pocker (Herren) VM Geschicklichkeitspar. (Damen)
3.	Februar 2012	VM Badminton (Herren)
2.	März 2012	Generalversammlung
10.+11.	März 2012	Skiweekend in Engelberg
23.	Mai 2012	28. Kräiliger Geländelauf (Verschiebedatum 30. Mai)

Wer einmal vorbeischaun möchte,
ist jederzeit herzlich willkommen!!

Turnstunden

Montag	16.30 - 17.30	EIKi Turnen
	16.30 - 17.30	KiTu Turnen
	18:00 - 19:00	Mädchen 1. bis 3. Kl.
	18:15 - 19:15	Mädchen 4. bis 6. Kl.
	19.00 - 20.00	Mädchen 7. bis 9. Kl.
	20:00 - 21:00	Kleinfeld Gymnastik
Dienstag	18:00 - 19:00	Knaben 1. bis 3. Kl.
	18:00 - 19:30	Knaben 4. bis 6. Kl.
	19:30 - 21:00	Korbball Knaben
	20:00 - 21:45	Korbball Herren
Mittwoch	17:30 - 19:00	Korbball Mädchen
	20:00 - 21:45	Männerriege
Donnerstag	19:00 - 20:30	Korbball Damen
	20:00 - 21:45	Frauenturnverein
Freitag	18.30 - 20.00	Knaben 7. bis 9. Kl.
	20:00 - 21:45	Turnen allgemein Herren
	20:00 - 21:30	Turnen allgemein Damen

==> Die Halle ist an folgenden Daten geschlossen:

Winter	24. Dez. 2011 - 02. Januar 2012
Frühling	9. April. 2012 - 7. April 2012
Sommer	9. Juli 2012 - 7. August 2012

TK Frauen	TK Männer	Korbball
Nicole Reich 079 788 23 13	Reto Knuchel 079 240 41 52	Christian Pfeuti 079 505 66 08
Jugi Mädchen		Jugi Knaben
Barbara Lanz 079 748 48 61		Stephan Siegenthaler 079 744 98 24

WEBER

WEBER GMBH
MALER- UND GIPSER-FACHBETRIEB
3315 BÄTTERKINDEN

TEL. 032 665 22 72
MOBILE 079 665 22 52
www.malerei-weber.ch

Ihr Team für Maler- und Gipserarbeiten



SCHROFF BAU

www.schroff-bau.ch | BÄTTERKINDEN

**Ihr vielseitiger
Partner.
Bauen Sie auf uns.**

Schroff AG
Bauunternehmung
Telefon 032 665 26 51
Telefax 032 665 52 07



ISO 9001-2008 zertifiziert



**Fragen zur Informatik?
Wir kennen die Antworten.**

Nyffenegger IT Consulting
Innere Schachenstrasse 23
3315 Bätterkinden
Telefon 032 665 29 51
Mobile 079 593 36 68
www.nitc.ch



nyffenegger
it consulting

Freitags Turnen Damen



Sport makes you Happy

"Sport kann eine wichtige Rolle für die Verbesserung des Lebens jedes Einzelnen spielen, ja nicht nur des Einzelnen, sondern von ganzen Gesellschaften. (Kofi Annan)"

Jeden Freitag ab 20.00 Uhr

Fühlst du dich angesprochen so melde dich vorher bei Livia oder Petra!!!

Wir freuen uns auf neue Mitglieder und heissen alle jetzt schon herzlich Willkommen im Turnverein Bätterkinder.

Wo:

Dorfmattschulhaus Bätterkinder

Zeit:

20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Wer?

Das Angebot richtet sich an Mädchen und Frauen ab dem 16. Altersjahr

Mitbringen:

Turntaugliches Tenü und gute Laune

Wir freuen uns, möglichst viele motivierte Leute begrüßen zu dürfen.

Turnverein Bätterkinder

Die Leiterinnen

Petra Marti-Schneider

079 210 58 47

Livia Siegenthaler

079 645 69 85

Nach der Leistung die Belohnung

Bei idealen äusseren Bedingungen konnte die 27. Auflage des Kräilliger Geländelaufes durchgeführt werden. Seit den Anfängen ist der familiäre Charme dieser Veranstaltung geblieben. Eltern, Grosseltern, Tanten, Gotten und Götti, alle kamen sie auf den Hornusserplatz, um die kleinen Sportlerinnen und Sportlern lautstark zu unterstützen.



Gerade bei den Jüngsten steht der Spass noch im Vordergrund. Da wird vor dem Start noch herumgetobt und auch die mahnenden Worte der Eltern, sich nicht schon jetzt zu verausgaben, zeigten keine Wirkung. Und dann lockte da



noch die Festwirtschaft. Der feine Grilldurft stach selbst den Jüngsten in die Nase. „D’ Bratwurscht git’s ersch nach äm Renne“, erklärte eine Mutter dezidiert. Dieses Verdikt wurde dann auch akzeptiert. Dann galt es ernst. Auf der Startlinie wurde Position bezogen. Papi half noch die Startnummer besser zu befestigen, Mama beruhigte und zeigte den Weg und die älteren Geschwister sparten mit ihren guten Ratschlägen nicht. Die gut gemeinten Tipps noch in den Ohren und doch längst wieder vergessen, wurde losgebraust, schliesslich wollte am Schluss jedes zu oberst auf dem Treppchen stehen. Der „Tempomacher“

Kräiliger Geländelauf

musste sich auf jeden Fall sputen, wollte er nicht plötzlich noch umgerannt werden. Alters entsprechend war die Länge der Laufstrecke angepasst. Während die Jüngsten eine Runde um den Hornusserplatz liefen, machten die Älteren Bekanntschaft mit dem idyllischen Schachenwald, den Naturwegen und auch den Brennnesseln. Blessuren waren allerdings keine zu behandeln und so genossen die anwesenden Samariter den schönen Abend und die gute Stimmung.



Dass das Besteigen des Siegerpodestes noch geübt werden muss, wurde bei der Rangverkündigung der Jüngsten demonstriert. Unmittelbar nach der Medaillenübergabe lockte schon wieder das Fangis spielen. Für eine Fotoses-

sion war keine Zeit und schliesslich war ja da noch die wohlverdiente und versprochene Bratwurst, der Hotdog oder der Hamburger. Während die Erwachsenen es sich auf den Festbänken gemütlich machte, tobte die Jugend mit dem „Znacht“ in den Händen schon wieder herum. „Heute Abend wird es zu Hause früh ruhig werden“, hoffte eine Mutter bevor sie den Heimweg mit ihren Sprösslingen im Schlepptau unter die Füße nahm. Rundum zufrieden mit dem Anlass waren auch die Organisatoren der Jugi Bätterkinden. Das Wetter spielte einmal mehr mit und davon hängt der Erfolg des Anlasses ab.

H.U. Rügsegger eidg. dipl. el. Inst. Elektro-Anlagen

Eschenweg 2
3315 Bätterkinden
Tel. 032 665 20 88
Fax 032 665 12 28

**Fachkompetenz
vor Ort!**

VW-Spezialist
Service & Reparatur
Tankstelle
Klimaservice
Diagnostik
Reifen & Felgen

Garage
plus

Dieter Gerber
Geschäftsinhaber

Garage Gerber

Bernstrasse 2 - 3315 Bätterkinden - Telefon 032 665 45 56 - Fax 032 665 45 59
gerber@garageplus.ch - www.garagegerber-baetterkinden.ch

GAST

**COIFFURE
BIOSTHETIK**
INNERE SCHACHENSTR.14
3315 BÄTTERKINDEN
TEL. 032 665 23 55

Gute Frisur,
gesunde Kopfhaut,
kräftiges Haar,
sind die Ziele unserer
Dienstleistungen

expert  **Sommer**

TV · Video · HiFi · Telecom · PC · Multimedia · Reparaturen · Installationen · Sat-Anlagen

Solothurnstrasse 14 · 3315 Bätterkinden

Kräiliger Geländelauf

Folgende Teilnehmer konnten sich als Kategoriensieger auszeichnen:

	Knaben	Mädchen
Bis 05	Nyffenegger Nico, Messen	Buri Michaja, Bätterkinden
2004	Götschmann Silas, Fraubrunnen	Aeschlimann Nina, Bätterkinden
2003	Nyffenegger Patrick, Messen	Stürchler Nicole, Utzenstorf
2002	Götschmann Elia, Fraubrunnen	Bürki Sara, Utzenstorf
2001	Oberhänsli Pascal, Kräiligen	Frischknecht Alina, Bätterkinden
2000	Schneider Sven, Aetingen	Schütz Vera, Alchenflüh
1999	Wüthrich André, Affoltern i.E.	Althaus Larissa, Bätterkinden
1998	Gerig Jérôme, Bätterkinden	Strahm Livia, Bätterkinden
95-97	Albisser Damian, Wiler	Aebi Céline, Wynigen
91-94	Albisser Lars, Wiler	Zürcher Janina, Gondiswil

Herzlichen Dank auch diesmal an die zahlreichen Helfer/innen, Sponsoren und an die Hornussergesellschaft Kräiligen-Bätterkinden.

MERCI VIU MAU!!!

Der 28. Geländelauf findet am 23. Mai 2012 statt.
(Verschiebedatum 30. Mai 2012)

Jugitag 2011

Der Jugitag fand dieses Jahr am 5. Juni in Rüegsauschachen statt. Fröhlich traf sich die 25 Jugeler und 4 Leiter am Bahnhof in Utzenstorf. Das Wetter sollte am diesem Sonntag perfekt werden, am Morgen noch etwas bewölkt und dann später immer sonniger und sehr warm.

Mit dem Startschuss im Sprint begann der Jugitag. Gefolgt von Weit- oder Hochsprung und Ballweitwurf oder Kugelstossen wurde die Leichtathletik abgeschlossen. Marco Koller als Erster und Cyrill Strahm als Zweiter zeigten schon am frühen Morgen Höchstleistungen. Bravo!

Ab den Mittag standen dann die Teamleistungen im Mittelpunkt. Beim Jägerball konnte sich leider keines der beiden Teams in die Finalrunde vorspielen. Auch beim Seilziehen wurde uns schnell bewusst, dass die Stärksten Jugeler nicht aus Bätterkinden kommen

werden. Im Korbball konnten wir auch in diesem Jahr unsere Stärke noch einmal beweisen. Alle Spiele wurden klar gewonnen und am Ende durfte zum 5. Mal in Folge der Pokal mit nach Hause genommen werden.

Vor der Rangverkündigung machen die Stafetten jeweils den Abschluss des Jugitages. Alle 3 Teams konnten sich ohne Stabfehler für die Finalläufe der besten 8 Teams qualifizieren. Leider verfehlten alle Teams das Podest nur ganz knapp und wurden undankbare Vierte.

Nach der Rangverkündigung ging es dann wieder zum Bahnhof, nicht mehr ganz so zügig wie am Morgen aber zufrieden und ohne grössere Blessuren.

Allen Teilnehmern gratuliere ich zu den gezeigten Leistungen. Bis zum nächsten Jugitag.

Jugendriege



Mädchenriegetag in Burgdorf

Am 04.09.2011 um 07.00 war für 33 Mädchen und 5 Leiterinnen Besammlung am Bahnhof Utzenstorf. Voller Vorfreude warteten wir alle auf den Zug Richtung Burgdorf. Als wir in Burgdorf angekommen waren, suchten wir auf der Schützenmatte einen guten Platz zum Ausruhen zwischen den bevorstehenden Wettkämpfen.

Nach dem alle Mädchen angemeldet waren konnten wir mit dem Leichtathletik beginne. 50m, 60m und 80m Sprint, Weitwurf oder Kugelstossen und Weitsprung standen auf dem Programm. Nach dem Leichtathletik gab es eine kurze Verschnaufpause zum etwas essen und trinken.

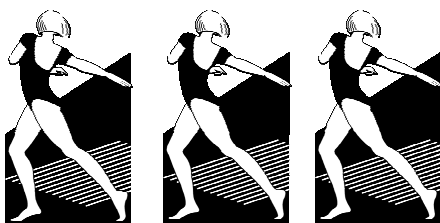
Am Mittag ging es dann weiter mit Völkerball 10 Runden wurden in jeder Kategorie gespielt. Die Kleinsten verpassten das Finale nur ganz knapp. Plötzlich fing es

an zu regnen. Dadurch starteten wir in den Straffeten früher als geplant. In allen 3 Kategorien startete eine Mannschaft, die Kleinsten kamen ins Finale und erreichten den 7. Schlussrang. Die ganz Jüngsten konnten einen guten 17. Platz im Vierkampf für Kids herausholen.

Alle Mädchen warteten gespannt auf die Rangverkündung. Mit einem 2. Platz und einem 3. Platz konnten wir 2 Medaillen für Bätterkinder holen. Nach der Rangverkündung gingen wir alle 33 Mädchen und 5 Leiterinnen zurück zum Bahnhof Burgdorf wo der Zug schon auf uns wartete. Im Zug verteilten wir den Mädchen noch ihre Diplome und Fleisskreuze.

Am Bahnhof Utzenstorf angekommen verabschiedeten wir uns von den Kindern und alle gingen müde nach Hause.

Frauenturnverein Bätterkinden



Maibummel 19.Mai 2011

Beim Bahnhof Krälligen besammelte sich eine große Schar Turnerinnen. Unter der Wanderleitung von Vreni, Erika und Uschi bummelten wir nach Küttikofen über die Anhöhe „Oelisbrunnen“ nach Lüterkofen. Im Restaurant Kreuz ließen wir den Abend bei Spieß und Trank ausklingen.

Bräteln 7.Juli 2011

Bei wunderbarem Wetter konnten wir unser traditionelles Bräteln in der Hornusserhütte Bätterkinden vor den Sommerferien durchführen. Steaks, Würstli und Spiessli in allen Variationen wurden gegrillt. Cakes und Kuchen wurden von Therese Hebeisen und Margrit Schwarzentrub gespendet. Lieben dank den Spenderinnen.

Ein großes Merci auch Evi Hachen fürs Feuer machen.

Sommerprogramm 2011

Renate organisierte uns auch dieses Jahr ein abwechslungsreiches Sommerprogramm wo wir uns zum Bowling, Minigolf oder Radfahren treffen konnten. Herzlichen dank an Renate für die gelungenen Sommerabende.

Dorffest 750 Plus 2.-4.Sept.2011

Am Dorffest durften wir zusammen mit der Trachtengruppe die Hammestube führen, Neuland für unsere Vereinsmitglieder, aber Dank der großen Mithilfe von Marianne Knuchel und Kathrin Meltenberger war alles sehr gut vorbereitet und wir konnten ein erfolgreiches Dorffest mit unseren

Gästen genießen. Auf diesem Wege nochmals lieben Dank an Marianne und Kathrin und allen hilfreichen Händen die mitgeholfen haben einen wunderbares Fest zu gestalten.

Herbstreise 15.Sept.2011

Einmal mehr bei wunderbarem Wetter reisten wir. 26 Turnerinnen stiegen um 7.30h in den Gast Car auf dem Kronenparkplatz ein. Wir fuhren Richtung Berner Oberland. Nach dem Kaffeehalt in Faulensee mit wunderbarem Blick auf den Thunersee brachte uns die Chauffeuse weiter nach Lauterbrunnen. Die Luftseilbahn transportierte uns in wenigen Minuten auf die Grütschalp. Dort stiegen wir ins Bähnli nach Mürren um. Nach einer kurzen Wanderung durch Mürren brachte uns die nächste Bahn an unser Ausgangsziel Allmendhubel. Nach einem kurzen Fotohalt trennten wir uns, die kleinere Gruppe gelangte mit der Bahn zurück. Während die Mehrheit der Turnerinnen den kurzen Aufstieg und dann den sicheren Bergweg nach Winteregg wählte. Unterwegs verpflegten wir uns aus dem Rucksack und genossen die herrliche Bergwelt. Als alle Turnerinnen in Winteregg wieder zusammentrafen löschten wir den größten Durst in der Gartenwirtschaft.

Von Winteregg wanderten wir dann wieder zurück nach Grütschalp. Der Abschluss krönte ein feines Nachtessen im Restaurant Grizzlibär in Längenbühl.

Es war eine wunderbare Herbstreise. Danke an Kathrin und Marianne für die Organisation

Euer Schreiberling Margrit Beck



Für Wurst u Fleisch

zum **PULVER** geisch!



Metzgerei und Spezialitäten · 3315 Bätterkinden

Tel. 032 665 41 20 oder 665 22 85

« Wir sind Ihr persönlicher Pacemaker »

*Profitieren Sie von
Kompetenz und Erfahrung
unseres Reisetteams....*

*Wir organisieren für Sie komplette Pakete mit
Aktivitäten, Übernachtungen, Transporte,
Mahlzeiten, Besichtigungen usw.*

Unser Service für Sie

Kostenlose Beratung - Sämtliche Reservationen

Attraktive Gruppenpreise - Organisation von A - Z

Reisen • Voyages • Travel • Viaggi



www.gast.ch

Tel. 032 666 40 80

BEAT LINDNER

WAND- UND BODENBELÄGE IN MARMOR UND KERAMIK

STEGMATTWEG 14
3315 KRÄILIGEN

TEL. 032 665 28 51
NATEL 079 340 87 82

Strucki

Ihre Dorfbackerei

Wir backen gerne für Sie.

Stückli deckt, was allen schmeckt

Gerne verwöhnen wir Sie mit eigenhändigem
Leckerbissen aus unserer Backstube.
Mit Besuch im ungenutzten zweiten Stockwerk würde
uns freuen.

Stützpunkt:
Schmidgasse 12a
Töcken 052 665 40 43
www.dorfbackerei.ch

Unter-Station:
Hindlerstrasse 12
Töcken 051 873 11 41

Rückblick

Eierufläset 2011

Der von Männerriege und Fraueturnverein gemeinsam durchgeführte Anlass – ein interessanter Beitrag von Martin Reber zum Eierufläset findet sich übrigens auf der Homepage des Gewerbevereins Bätterkinden: <http://www.bkmu.ch/newsdetails--173-225-1-39/Eierauf%C3%A4set.ch> - fand dieses Jahr, bedingt durch das späte Osterdatum, erst am 1. Mai statt.

Im Gegensatz zum Vorjahr stand er diesmal wettermässig unter einem guten Stern. Die Festwirtschaft war daher bestens besucht, und wie alle Jahre fand das von Fritz Widmer betreute Zwirbeln regen Zuspruch. Die Helferinnen und Helfer der beiden Vereine hatten alle Hände voll zu tun, um die vielen Gäste mit Speis und Trank zu bewirten, die Lösli für die zahlreichen Durchgänge des Zwirbelns zu verkaufen und die gewonnenen Preise unter die Leute zu bringen.

Besonders begehrt waren dabei die von Heinz Schneider selbst geschaffenen Zementfiguren und Blumenarrangements.

Wie immer pünktlich startete dann der Ufläset. Auch dieses Jahr war der Läufer (Marco Koller) schneller als der Gegenpart, dieses Jahr eine Eieraufleserin (Lois Kuhnert). Ein schwacher Trost für den Winter, der sein Zepter schon längst hatte abgeben müssen. Für nächstes Jahr wird wohl die Laufstrecke um einiges zu verlängern sein.

Danke!

Die Männerriege und der Fraueturnverein danken an dieser Stelle noch einmal allen Helfern, auch jenen aus dem Kreis des TVB, sowie insbesondere den Eier-Sponsoren, ohne die sich der Eierufläset nicht durchführen liesse.

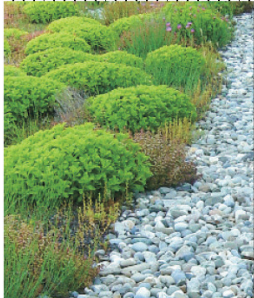
Im Frühlingsferien-Programm

ging es dieses Jahr zum Klettern in die Emmenhalle in Utzenstorf sowie zum Bowling nach Kirchberg. Das Klettern wurde eher von den jüngeren Männerriegelern besucht (deren 8 und 1 Gast), wobei die anfängliche Scheu schnell verloren ging und alle top-rope gesichert zu ihren Klettererfolgen kamen und ihren Spass hatten.



:Steildächer / Unterdächer / Dachfenster
:Wärmedämmungen / Dachausbauten
:Fassadenbekleidungen
:Flachdächer / Dachbegrünungen
:Dachunterhalt und Service

24h Notfallbereitschaft



:Bätterkinden 032 665 38 30
:Solothurn 032 621 36 38
:Schnottwil 032 351 36 37
:www.joergag.ch

E. Jörg AG Dach und Wand



reber + nenniger ag

::: Haustechnik ::: Heizung ::: Sanitär :::

Inhaber Heinz Wachter

Ihr Partner für Ihre Haustechnik in Heizraum, Bad und Küche...

Büro / Werkstatt

CH-3427 Utzenstorf
Bahnhofstrasse 37

Telefon 032 665 47 86
Telefax 032 665 31 81

Kundendienst

CH-3422 Kirchberg
Telefon 034/445 41 30

CH-3315 Bätterkinden
Telefon 032 665 47 86

Internet

www.reber-nenniger.ch

E-Mail

info@reber-nenniger.ch

Das Bowling fand wie immer regen Zuspruch (wir waren zu zwölf); es wurde in zwei Gruppen „gekegelt“, wobei natürlich auch der gesellige Teil nicht zu kurz kam.

Familienbummel v. 22. Mai 2011

Dieser Anlass hat bei der Männerriege eine lange Tradition. Man kennt ihn seit Jahren unter verschiedenen Namen: Maibummel, Muttertagswanderung, Familienwanderung. Während früher junge Eltern samt Kind und Hund unterwegs waren und bei der Mittagsrast öfter mal wieder ein Tschuttiball ins schön aufgetischte Pic-Nic flog, sieht man heute eher ältere Semester mit Wanderstöcken und wenn's hin und wieder mal Kinder dabei hat, sind's meistens Enkel. Man könnte also sagen, der Familienbummel heisst so, weil schon seit einiger Zeit keine Familien mehr daran teilnehmen, ähnlich dem Münchner Oktoberfest, das so heisst, weil es Ende September stattfindet.

Was sich auch geändert hat: Die Haarfarbe (sofern dort oben überhaupt noch etwas vorhanden ist), weiss/grau dominiert. Auch die Streckenlänge und das Streckenprofil muss immer wieder den neuen Gegebenheiten angepasst

werden. Der Wanderleiter wurde z.B. lächelnd gefragt, wie er es fertigbringe, für die Strecke Grafenried – Bätterkinden 2 ¼ Stunden zu benötigen, wie auf dem heurigen Programm angegeben.

Womit wir zu den Fakten des diesjährigen Ausflugs kommen: Im Wetterbericht war die Rede von Gewittern, effektiv war's schön und heiss.

Mehr als 30 Personen fanden sich um halb neun auf dem Bahnhof zur Fahrt nach Grafenried ein. Vor der Wanderung: Kaffeehalt in Grafenried und dann gings in gemächlichem Tempo, schön dem Jahrgangsdurchschnitt angepasst, Richtung Berchtholdshof Bätterkinden.

Speziell zu erwähnen ist eine Konstante, die sich bei allen Maibwanderungen, soweit sich der Schreibende erinnern kann, wiederholte: Irgendwo unterwegs, meistens an einem lauschigen Plätzchen, treffen wir auf Milly und Fred Gast, die uns den Apéro spendieren und servieren. Dank der grosszügig geplanten Wanderzeit konnten wir uns ausgiebig dem reichhaltigen Apéro-Angebot widmen. Nochmals herzlichen Dank an Milly und Fred. Dann gings in die Schlussetappe und

pünktlich um 12 Uhr trafen wir auf dem Berchtholdshof bei Jakobs ein, wo ein feines Essen auf uns wartete.

Ein technisch hochgerüsteter Wanderteilnehmer konnte am Ziel sogar die via GPS ermittelten Wanderdaten verkünden: Streckenlänge: 6,060 km, effektive Wanderzeit: 1 Stunde 48 Minuten 14 Sekunden. Dazu die von blossem Auge erkennbaren Zahlen: Benzinverbrauch: null, Mineralwasserverbrauch: tendenziell steigend, Wein und Bier: im langjährigen Männerriegendurchschnitt. Im Laufe des Nachmittags löste sich dann die Gruppe auf und ich denke, dass alle, mit oder ohne GPS, den Weg zu ihren Haustüren gefunden haben.

Platzkonzert:

Nach einem Unterbruch von einem Jahr fand am letzten Freitag im Monat Juni wieder ein Platzkonzert mit der Harmonie statt. Bei prächtigem Sommerabend-Wetter zeigten sich die Musikanten von ihrer besten Seite. Für das leibliche Wohl der zahlreichen Besucher waren die Männerriegeler zuständig. Bei der Festwirtschaft herrschte Hochbetrieb und die beiden Grilleure hatten einen heissen Job zu verrichten.

Die Zusammenarbeit zwischen Harmonie und Männerriege klappete hervorragend und wurde vom Publikum bestens honoriert.

Das Sommerferien-Programm begann mit der traditionell von Rolf Weber organisierten Velotour, die uns dieses Mal zu Santo Spada nach Derendingen führte, wo wir grosszügig bewirtet wurden. Besten Dank! Die Heimfahrt erfolgte schon im Halbdunkel. Insgesamt wurde Santo von 16 Männerriegelern heimgesucht. Das Minigolf fiel leider Wetterkapriolen zum Opfer. Entsprechende Befürchtungen wurden auch bezüglich des Boccia-Anlasses mit Grillieren bei der Bürgerwaldhütte gehegt, was sich etwas auf die Beteiligung auswirkte. Schliesslich waren es aber immerhin 24 Teilnehmer (Männerriege und Harmonie), welche sich an Spiel, Speis, Trank und insbesondere auch an Hanni's Aprikosenkuchen erfreuten. Von Regen blieben wir weitgehend verschont, die wenigen Tropfen blieben im Blätterdach hängen. Auswirkungen auf die gute Laune hatte die eher etwas kühle Witterung nicht, wohl aber auf den Durst... Abgeschlossen wurde das Sommerprogramm mit dem Platzgen in Biberist an welchem 14 Mann teilnahmen.

Höhepunkt des Sommerprogramms bildete auch dieses Jahr der **Familienhöck**, der am 13. August 2011 bei besten Witterungsverhältnissen und riesiger Beteiligung stattfand. Gesponsert wurde der Anlass von 3 Jubilaren mit 70. Geburtstag, Joseph Emmenegger, Fritz Kipfer und Heinz Schneider sowie Hans Hubler und Werner Schwarz, die heuer den 60. Feiern durften, ihnen allen besten Dank.

Der Anlass begann neu ab 18.00 Uhr um diejenigen ruhig zustellen welche mit einem knurrenden Ma-

gen anreisen. Als Höhepunkt des Abends war die musikalische Vorstellung von Joseph Emmenegger mit berndeutschen Liedern von Mani Matter wie auch eigen Kompositionen sowie die humorvollen erzählten Witze von Hanspeter Kruschka. Eine Fortsetzung der Beiden im nächsten Jahr ist so gut wie gebucht.

Herbstwanderung, Sonntag 11. Sept. 2011

Wir werden älter. Immer mehr Männerriegeler halten sich jeweils diskret bedeckt, wenn von 4-5 stündigen Wanderungen geredet



TRANSPORTE AG

KILCHER TRANSPORTE AG / WALDSTRASSE 50 / CH-3427 UTZENSTORF

TELEFON +41 32 665 46 76 - TELEFAX +41 32 665 36 79

INFO@KILCHERTRANS.CH - WWW.KILCHERTRANS.CH

**IHR ENTSORGUNGS- UND LOGISTIK -PARTNER
WIR SIND IMMER FÜR SIE DA**

wird. Auch der Wanderleiter ist eines von diesen Weicheiern, Er hat deshalb im Einvernehmen mit dem noch überaus geländegängigen Präsidenten beschlossen, sich diesmal für eine eher beschauliche Wander-Route umzuschauen.

Der Zug brachte uns via Solothurn - Moutier nach Court. Wie gewohnt gings zuerst zu Kaffee/ Gipfeli bevor der Leistungsteil in Angriff genommen wurde. Bei sommerlichen Temperaturen marschierten wir, immer schön der Birs entlang, durch die Gorges de Court Richtung Moutier, eine schöne Wanderung mit leichten Auf- und Abstiegen. Zwar waren wir auf der ganzen Route, manchmal etwas mehr, manchmal etwas weniger, von Strassenlärm begleitet, bei solchem Wetter sind halt auch die Töff-Fahrer unterwegs, aber dadurch hörte man dann das Keuchen der älteren Teilnehmer etwas weniger. An einem schattigen Plätzchen wurde der mitgebrachte Apéro aufgetischt, was die bisher gute Stimmung und den Lärmpegel sofort noch etwas ansteigen liess.

Nach rund 2 Stunden Wanderzeit fanden wir uns in Moutier in der Pizzeria „Le Bosphore“ zum Mittagessen ein. Die Wirtin brauchte

den grossen Block um die Bestellungen quer durch die Speisekarte aufzunehmen. Aber die Küchenmannschaft hatte es im Griff und schon bald hatte jeder das Richtige vor sich auf dem Teller. Auch hier galt: Essen gut, alles gut, wie bei den meisten Vereinsreisen. Etwas früh, nämlich bereits um 5 Uhr nachmittags waren wir wieder in Bätterkinden. Da viele befürchteten, die Frau zu Hause frage, ob wir Krach gehabt hätten, wenn wir schon so früh zu Hause auftauchen, wurde noch eine Ehrenrunde im Pub absolviert. Dank reger Beteiligung, es waren immerhin 13 Leute dabei, konnte diesmal für die Bahnfahrt sogar ein Kollektiv-Billet gelöst werden. Die dadurch eingesparten Kohlen wurden aber im Laufe des Tages, soweit der Wanderleiter das überblicken konnte, umgehend in gläserne Unkosten umgebucht und so blieb halt trotzdem nichts übrig, das man am Montag auf die notleidenden Banken hätte tragen können.

Während der **Herbstferien** wurde zudem in Unterramsern gekegelt und gejasst sowie im Planet Bowling in Kirchberg Dart gespielt.

Turnstunden: jeweils am Mittwoch, von 20.15 Uhr bis 21.45 Uhr

Hauptversammlung 2012: 21. Februar 2012

Kontakte:

Oberturner:

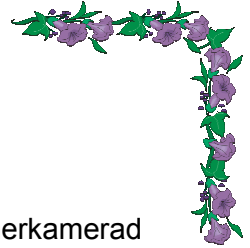
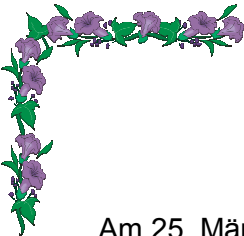
Edwin Jakob, Solothurnstr. 65, 3315 Krälligen

Tel. 032 665 32 79

Präsident:

Eduard Achermann, Weidenweg 22, 3315 Bätterkinden

Tel. 032 665 28 32



In Memoriam

Am 25. März 2011 verstarb 88-jährig unser Turnerkamerad

Werner Mühlemann

Werner war Gründungsmitglied des TVB

Wir werden Werner in bester Erinnerung behalten und entbieten den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.





Herzliche Gratulation zur Hochzeit

Manuela Hulliger
und
Martin Gerber

Wir gratulieren Herzlich zur Geburt von:

Tim Cedric, am 29. Juli 2011
Von Esther und Beat Widmer

Kyra, am 31. Juli 2011
Von Belinda und Adrian Hofer



Witzecke

In der Oper

Der Sohn zur Mutter: „Mami, warum droht der Mann da vorne der Dame auf der Bühne mit dem Stock?“ Sie antwortet: „Er droht ihr nicht, er dirigiert.“ Daraufhin wieder der Sohn: „Aber warum schreit sie dann so?“

Spiel

„Wie läuft es in deiner frischen Ehe mit diesem Kunstmaler?“ - „Wir haben viel Spass: Er malt, und ich koche, und dann raten wir gegenseitig, was es sein soll“

LANDI Landshut
Agrarmarkt
Bätterkinden
Telefon 032 666 37 00

LANDI Landshut
Laden Utzenstorf
Telefon 032 666 37 10

Ihr Partner für alle Fälle!

- Getränke- und Weinmarkt
- Pflanzensortiment
- Hausbedarf
- Hobby und Handwerk
- Heiz- und Dieselöl
- Agrarhandelsplattform



RENAULT *by HUK*



Garage **HUK** AG
Offiz.-Vertr. **RENAULT**

H. U. Kummer
3315 Krälligen

Tel. 032 665 26 25 Fax 032 665 15 16